

Zeitschrift: Marchring
Herausgeber: Marchring, Kulturhistorische Gesellschaft der March
Band: - (1989)
Heft: 29: Der Marchring : ein Rückblick

Vorwort: Zu diesem Heft
Autor: Wyrsh, Jürg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Marchring



VOLKS- UND HEIMATKUNDE
DER LANDSCHAFT MARCH

29 / 1989

Zu diesem Heft

*«Die Erinnerung an die Heimat
ist eine Aufforderung, sie zu bewahren.»*

Brigitte Bachmann-Geiser
Volksmusikwissenschaftlerin

Unsere Zeit ist enorm schnellebig geworden. Entwicklungen überrollen uns; Werte wandeln sich rasch. Die zwei letzten Generationen haben mehr wissenschaftliche und technische Fortschritte gesehen als die ersten 798 Generationen vorher zusammen. Ein Knabe, der die Gebrüder Wright 1903 in Kitty Hawk die ersten wenigen Sekunden fliegen sah, konnte 1969 die erste Mondlandung von Apollo 11 miterleben.

Lohnt es sich, heute, in dieser schnellebigen und vergesslichen Zeit auch zurück statt nur vorwärts zu schauen? Ist der Blick in die Volks- und Heimatkunde der March nicht mehr der Mühe wert, ja sogar vergeudete Zeit? Ebenso wenig wie der einzelne Mensch ohne Gedächtnis an seine Lebenserfahrungen das Leben zu bestehen vermag, ist ein Volk in der Lage, ohne Kenntnis seiner Herkunft und Geschichte die heutigen und zukünftigen Probleme zu meistern.

Der Marchring hat sich die Erhaltung und Sammlung historisch und kulturell wertvoller Objekte der March zum Ziele gesetzt. In den letzten Jahren konnte unse-

re Sammlung um schöne und bedeutende Anschaffungen vergrößert werden. Wir wollen Ihnen in diesem Heft einen Ausschnitt daraus vorstellen. Der Marchring möchte seinen Mitgliedern wie auch der ganzen Landschaft March die Volks- und Heimatkunde für jung und alt lebendig erhalten und bewahren. Um dieses hohe Ziel zu erreichen, will der Vorstand des Marchrings

- das Marchmuseum mit Wechselausstellungen, mit einer periodischen Umgestaltung und mit einer moderneren Ausstellungstechnik anziehender machen.
- die Exkursionen fördern und möglichst in ein Jahresthema einbeziehen, um vermehrt auch wieder jüngere Leute anzusprechen.
- pro Jahr möglichst ein Marchring-Heft herausgeben, um damit einen breiten Kreis von Interessierten zu erreichen und ein Thema vertieft abzuhandeln.
- die Marchring-Hefte ins Jahresthema einbeziehen und, um aktuell zu bleiben, auch Jubiläen oder Themen einzelner Marchgemeinden abhandeln.
- den Marchring verjüngen und daher die heutigen Mitglieder bitten, neue Mitglieder zu werben.
- neue Museumsstandorte abklären, ohne aber das heutige Museum im Rempen zu vernachlässigen.

Ich rufe Sie im Namen des Vorstandes auf, unsere Ziele und Projekte mitzutragen und den Vorstand bei der Verjüngung und Vergrößerung unserer Gesellschaft für Volks- und Heimatkunde der Landschaft March durch tatkräftige, erfolgversprechende Mitgliederwerbung zu unterstützen!

Nur durch Ihre Mithilfe kann der Marchring in den kommenden Jahren seinen Aufgaben gerecht werden und die gesteckten Ziele erreichen.

Dr. med. Jürg Wyrsch, Tuggen
Präsident Marchring